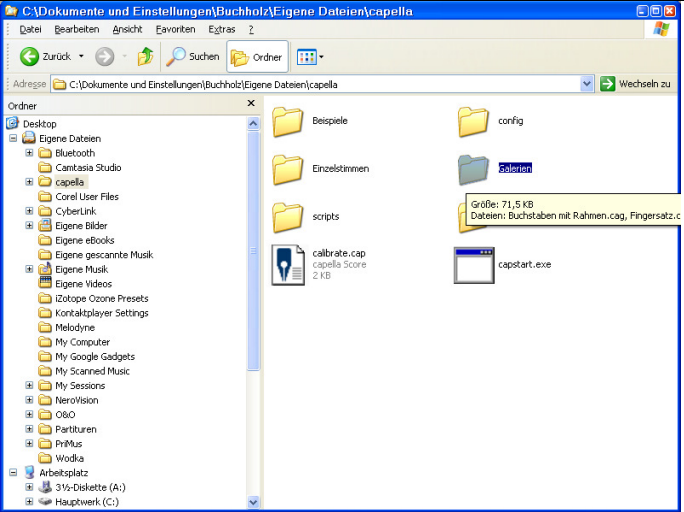
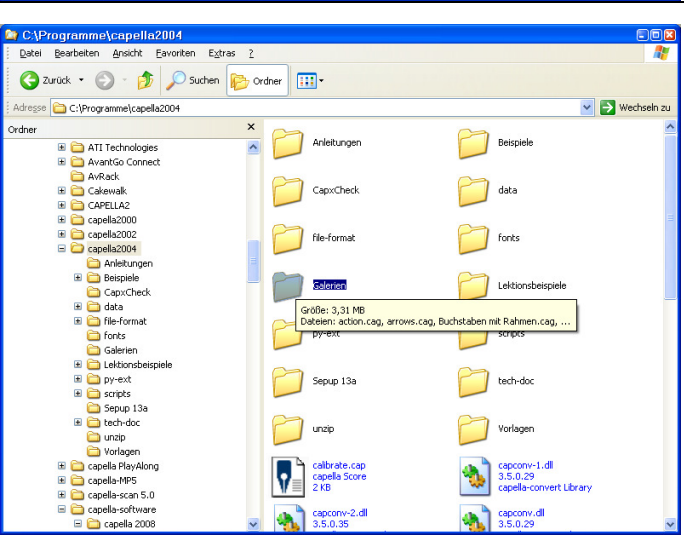
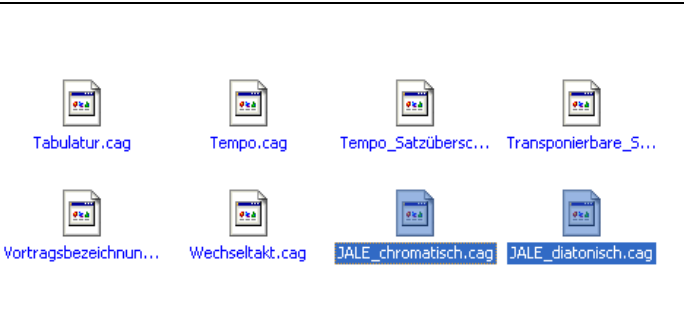
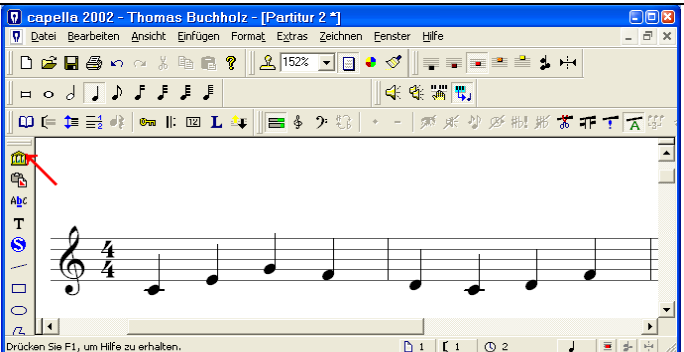
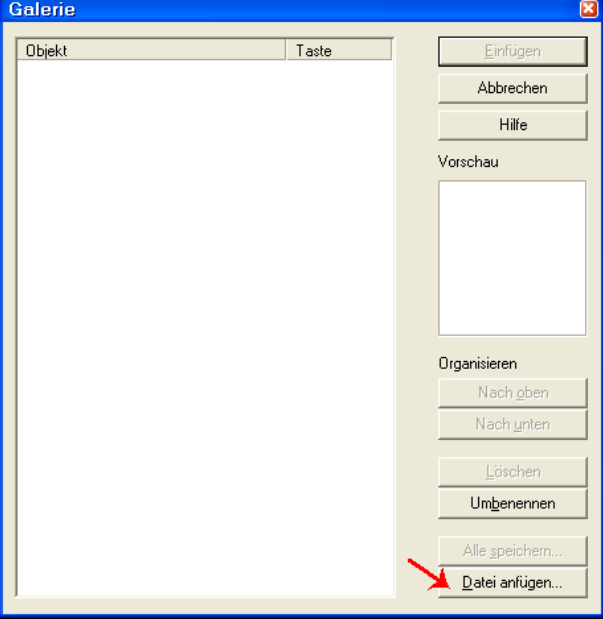
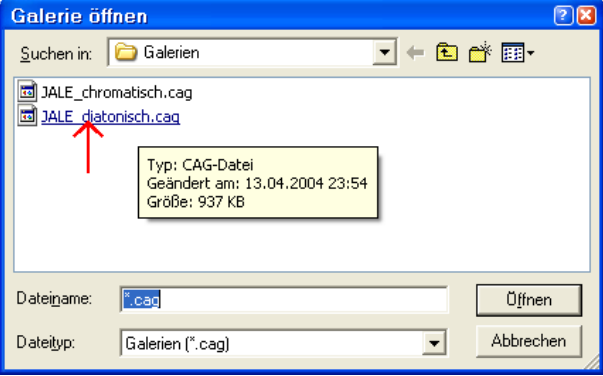

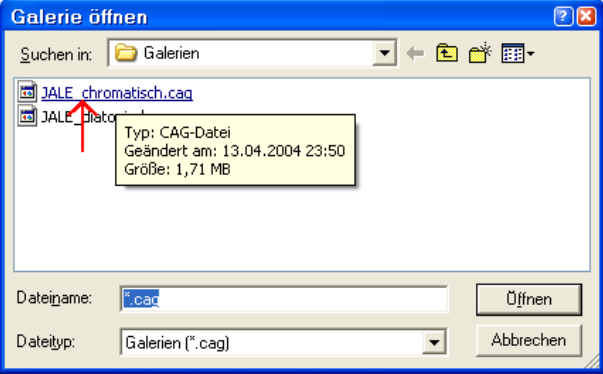


JALE – Handzeichen aus der Galerie als Grafik einfügen

<p>1</p>		<ol style="list-style-type: none"> 1. Zuerst kopiert man die beiden Dateien JALE_diatonisch.cag und JALE_chromatisch.cag in den Ordner [Galerien] innerhalb des persönlichen Ordners [capella]. 2. Diesen Ordner hat das Programm ab Version 2008 bei der Installation im Systemordner „Eigene Dateien“ angelegt.
<p>1a</p>		<p><i>Variante, falls Sie eine ältere capella-Version besitzen:</i></p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Zuerst kopiert man die beiden Dateien JALE_diatonisch.cag und JALE_chromatisch.cag in den Ordner [Galerien]. 2. Dieser Ordner befindet sich im Programmverzeichnis von capella. 3. Standardmäßig ist das entweder C:\Programme\capella software\capella 2004\Galerien oder C:\Programme\capella 2002\Galerien
<p>2</p>		<ol style="list-style-type: none"> 1. Wenn das Kopieren erfolgreich war, finden sich die beiden neuen Dateien im guter Gesellschaft mit anderen Galerie-Dateien. 2. Man erkennt diese an der Dateiendung „.cag“.
<p>3</p>		<ol style="list-style-type: none"> 1. Nachdem man die Musik eingegeben hat, an der man die Galerieobjekte verankern möchte, klickt man auf den Galerie-Button (roter Pfeil) 2. Eine Grundformatierung der Noten sollte angeschlossen sein.

4		<ol style="list-style-type: none"> 1. Galerie öffnet sich 2. auf ‚Datei anfügen‘ klicken
5		<ol style="list-style-type: none"> 1. Galerie auswählen 2. hier: JALE_diatonisch.cag
6		<ol style="list-style-type: none"> 1. Es öffnet sich das Galeriefenster und bildet die gewählte Galerie ab. 2. Durch Anklicken der einzelnen Objekte kann man diese in einem Vorschaufenster betrachten. 3. Die Galerieobjekte werden alle direkt mit der Datei gespeichert.
5a		<p><i>Variante anstelle von Punkt 5:</i></p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Galerie auswählen 2. hier: JALE_chromatisch.cag

6a

Variante anstelle von Punkt 6:

1. Es wird nun die chromtische Skala der Zeichen angezeigt.
2. Man kann auch einzelne Objekte in der Reihenfolge verschieben oder auch löschen.
3. Unter ‚Alle speichern‘ kann man die veränderte Datei als neue Galerie abspeichern.

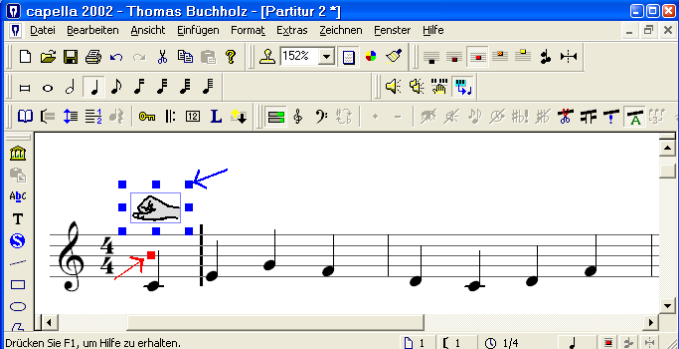
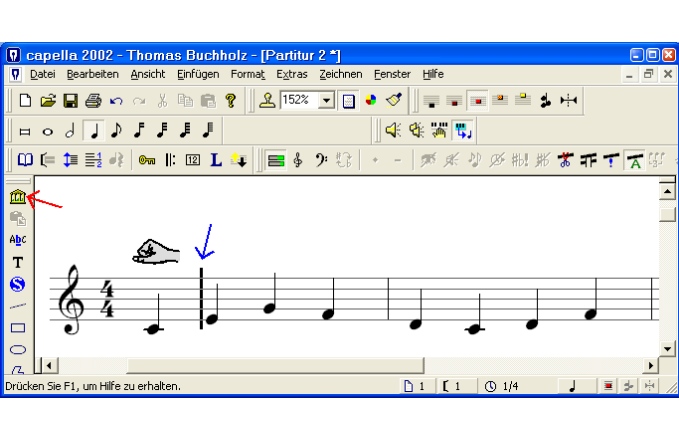
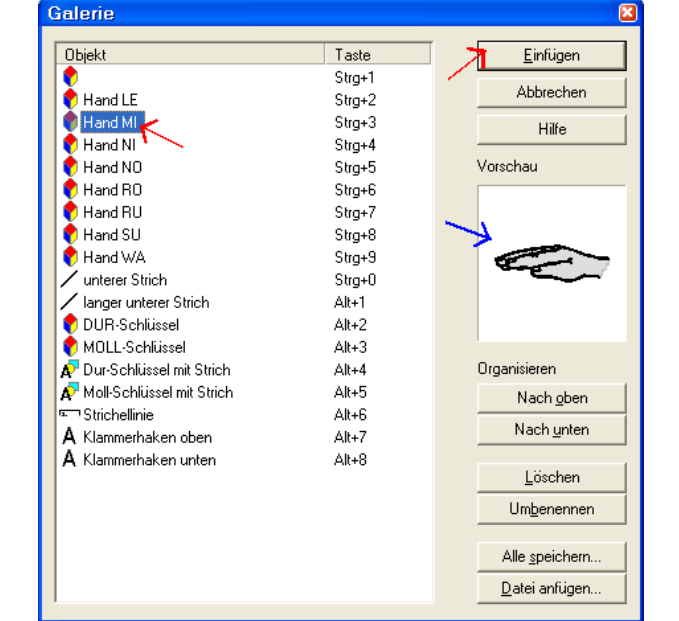
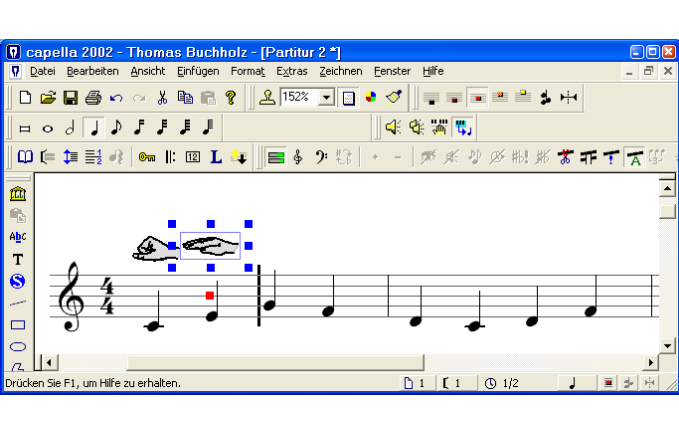
7

1. Zum Einfügen von einzelnen Grafikobjekten aus der Galerie muss der Cursor immer vor jener Note stehen, an der das Objekt verankert werden soll.
2. hier ist das der Ton c¹
3. Nun klickt man auf den Galerie-Button, so dass sich das Galeriefenster öffnet, wie im nächsten Punkt zu sehen ist.

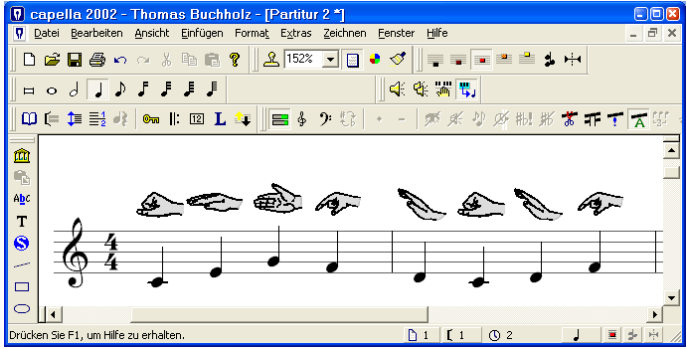
8

Hinweis: Für das folgende Beispiel verwenden wir die Datei JA-LE_diatonisch.cag:

1. Die Galerie öffnet sich und man sieht die zuvor geladene Galerie
2. Man markiert das Objekt (roter Pfeil an blau markiertem Objekt).
3. Das Objekt wird angezeigt (blauer Pfeil am Vorschaufenster)
4. auf ‚Einfügen‘ klicken (roter Pfeil am Einfügen-Button)

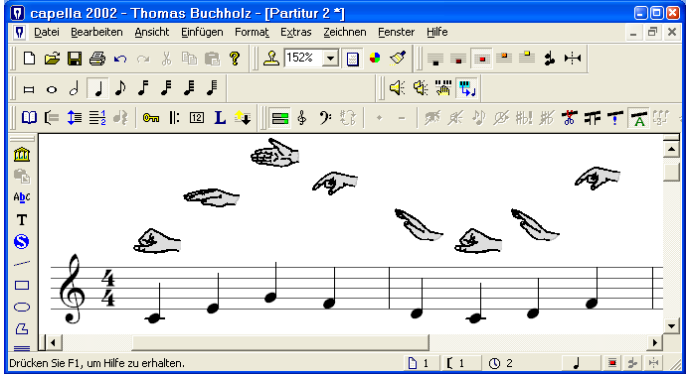
9		<ol style="list-style-type: none"> 1. Das nun eingefügte Objekt kann nach Belieben skaliert werden, wozu die blauen Anfasser dienen. 2. Der rote Anfasser markiert die Verankerung an der Note.
10		<ol style="list-style-type: none"> 1. Man achte darauf, dass der Cursor nun vor die nächste Note gestellt wird, bevor man auf den Galerie-Button klickt. 2. Verändert man die Position des Galerieobjekts so, dass dieses einem anderen Notenobjekt zugeordnet wird, muss man auch den roten Ankerpunkt durch Anfassen und Ziehen mittels Maus verschieben.
11		<ol style="list-style-type: none"> 1. Für die 2. Note wird nun ein MI verlangt. 2. Durch ‚Einfügen‘ wird es direkt an der Note verankert.
12		<ol style="list-style-type: none"> 1. Durch Anklicken des Objekts kann man dessen Positionierung und Verankerung sehen und gegebenenfalls verändern. 2. Die blauen Anfasser erlauben auch ein asymmetrisches Skalieren der Grafikobjekte.

13



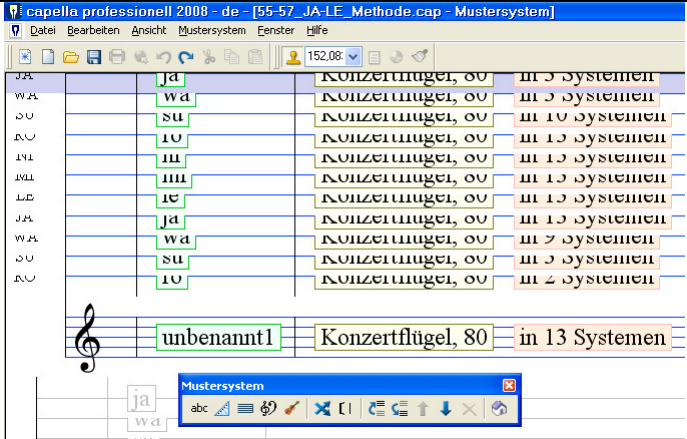
1. Nach dem Einfügen aller Objekte ist manchmal ein Ausrichten der Noten nötig.
2. So wird Platz für die Objekte geschaffen.

14



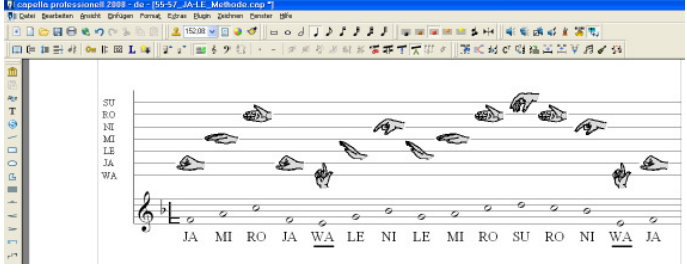
1. Zum Schluss kann man die Objekte zusätzlich auch vertikal ausrichten.
2. Dabei ist es ratsam die verschiedenen Grafikobjekte durch Kopieren und Einfügen zu positionieren, damit gleiche Objekte immer den gleichen Abstand zum Notenobjekt aufweisen.

15



1. Die Objekte an einzelnen Trommelnotenzeilen zu verankern ist eine Variante der Darstellung, die eine andere Partitureinteilung benötigt.
2. Hierzu wird bereits im Mustersystem für jedes Handzeichen eine Einlinien-Notenzeile eingerichtet

16



1. Nun kann man die Objekte der Galerie auch sehr gut positionieren.
2. Auch ist es möglich, in die Trommelnotenzeilen ausgeblendete Notenobjekte zu setzen, an denen die Grafikobjekte verankert werden können.